Martel.
Wein geniessen.

Cornalin 2024

Valais AOC, bio
Rouvinez



Cornalin

2024

Wallis

Fleischspeisen aller Art, Vegetarische Gerichte aller Art, Wild

mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach Ernte); kann an Komplexität und Feinheit gewinnen

biologisch

13.00 % Vol.

mittelschwerer Wein

Rouvinez

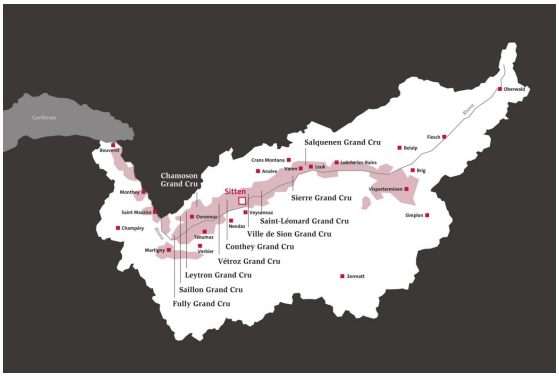
Zum Wein

Das renommierte Familienunternehmen Rouvinez in Sierre besitzt 74 ha Rebland in den besten Lagen des Mittelwallis. Obwohl man sich modernster Technik bedient, bekennt man sich klar zur eigenständigen, grossen Weintraditon mit einem faszinierenden Fundus an sehr alten Rebsorten, darunter viele autochthone Walliser Spezialitäten. Der Montibeux stammt aus der gleichnamigen Domäne, die an den Abhängen von Chamoson-Leytron liegt. Auf den kies- und lehmhaltigen Böden gedeiht dieser charaktervolle, schwarzbeerig-fleischige Wein aus der urtümlichen Cornalin-Traube.

© Martel AG St.Gallen

Schweiz / Wallis

Winzerportrait Domaines Rouvinez





Philippe Rouvinez, dritte Generation

Weingut

1947	
80 ha	
Besitz: Familie Rouvinez (Véronique, Philippe und Frédéric) Gutsleitung: Familie Rouvinez (Véronique, Philippe und Frédéric) Weinbereitung: Véronique Besson-Rouvinez	
Weiss: Chasselas, Heida/Paien, Petite Arvine, Sauvignon Blanc,Sylvaner Rot: Cornalin, Gamay, Humagne Rouge, Merlot, Pinot Noir/Blauburgunder, Syrah/Shiraz	
Kalk, Ton, Schiefer, Granit	

Anbau

biologisch BioSuisse	

Keller

Vegan	

© Martel AG St.Gallen

Aus diesem Grund

Einordnung

Die Önologen-Gebrüder Jean-Bernard und Dominique Rouvinez haben die 1947 gegründete Kellerei in Sierre zu einer der erfolgreichsten und bedeutendsten Wein-Adressen des Wallis geführt. Sie leisteten sowohl Pionier-Arbeit in der Einführung umweltschonender Anbaumethoden und integrierter Produktion (IP) als auch mit Edel-Assemblages wie dem weissen Trémaille (Chardonnay und Petite Arvine) und dem roten Tourmentin (Pinot Noir, Humagne rouge, Cornalin, Syrah). Die Pflege der Walliser Spezialitäten steht an oberster Stelle, brillant ist zum Beispiel der Petite Arvine von Château Lichten. Dieses Weingut bei Leuk haben sie 1990 übernommen und die 10 ha Rebland neu bestockt. Unterdessen sind weitere Domänen hinzugekommen wie Crêta Plan oder Montibeux auf denen meist nur eine einzige Rebsorte angepflanzt wird, die für den Standort perfekt geeignet ist.

«Die grösste Vielfalt der Schweiz vereint in einem Winzer.»

— Martel über Rouvinez

© Martel AG St.Gallen

Impressionen









© Martel AG St.Gallen